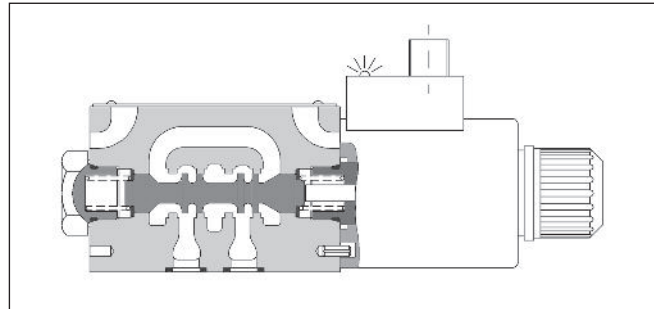
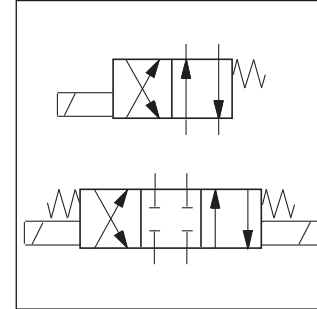
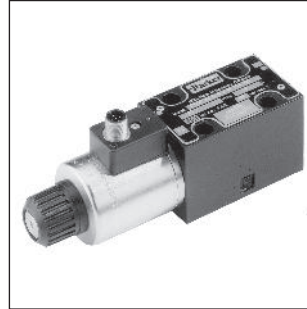


Die D1VW direktgesteuerten Hydraulikventile sind direkt betriebene 4 Wege-Hochleistungsventile. Sie sind verfügbar mit 2 oder 3 Schaltstellungen. Die Ventile eignen sich für Block- und Anschlussplattenmontage, das Lochbild entspricht DIN 24340 A6. Diese Ventile sind für industrielle Hydraulik-Anwendungen ausgelegt, die hohe Zyklusraten, lange Lebensdauer, hohe Effektivität und geringen Energieverbrauch benötigen.

Der Einsatzbereich des 8-Watt-Ventils ist die Werkzeugmaschinenindustrie, hier besonders in Transferstraßen mit vielen Ventilen. Auf Grund der geringen Stromaufnahme (< 0,5 A) und der Ausführung mit M12x1 auf den Magneten ist ein direkter Anschluss an die SPS oder einen Feldbus möglich.

Für die Dezentralisierte und Standardisierte Installationstechnik in Werkzeugmaschinen (DESINA) bietet Parker eine konforme Lösung.



2

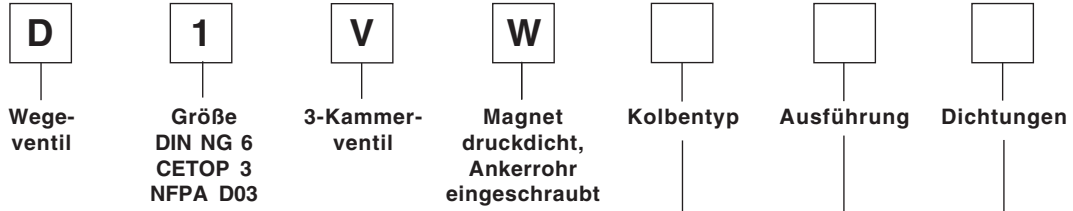
Technische Daten

Allgemein			
Bauart			Wegeschieberventil
Betätigung			Magnet
Nenngröße			DIN NG6 / CETOP 03 / NFPA D03
Anschlussbild			DIN 24340 A6 / ISO 4401 / CETOP RP 121-H / NFPA D03
Einbaulage			beliebig, vorzugsweise waagrecht
Umgebungstemperatur	[°C]		-25...+50
Gewicht	[kg]		1 Magnet: 1,5 2 Magnete: 2,1
Hydraulisch			
Max. Betriebsdruck	[bar]		P, A B: 350 T: 210
Druckmedium			Hydrauliköl, nach DIN 51524 / 51525
Druckmedium Temperatur	[°C]		-25 ... +70
Viskosität zulässig	[mm²/s]		2,8...400 (2,8...400 cSt)
Viskosität empfohlen	[mm²/s]		30...80
Zulässiger Verschmutzungsgrad			ISO 4406 (1999); 18/16/13 (entspricht NAS 1638: 7)
Volumenstrom max.	[l/min]		45
Leckage bei 50 bar	[ml/min]		bis 10 pro Steuerkante, kolbenabhängig
Statisch/ Dynamisch			
Schaltzeit bei 95% Sprung	[ms]		Einschalten: 80...120 Ausschalten: 35...55
Elektrisch			
Einschaltdauer			100% ED; ACHTUNG: Spulentemperatur bis 70 °C möglich
Max. Schalthäufigkeit	[1/h]		10000
Schutzart			IP 65 nach EN 60529 (im gesteckten und montiertem Zustand)
	Code		J
Betriebsspannung	[V]		24 VDC
Toleranz Betriebsspannung	[%]		±10
Stromaufnahme	Halteposition [A]		0,33
Leistungsaufnahme	Halteposition [W]		8
Anschlussart			Gerätestecker nach EN 175301-803, Magnetbezeichnung nach ISO 9461. Gerätestecker nach IEC 61076-2-101 auf Spule. Anschlussbox mit Plug-in-Spule und Zentralgerätestecker M12x1.
Leitungsquerschnitt min.	[mm²]		3 x 1,5 empfohlen
Leitungslänge max.	[m]		50 empfohlen

Bitte beachten Sie, dass bei elektrischen Anschlüssen der Schutzleiteranschluss (PE ⚡) den Vorschriften entsprechend verdrahtet wird.

D1VW 8WATT.PMD MG





2

3 Stellungen	
Code	Kolbentyp
	a 0 b
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
10	
11	
14	
15	
16	
76	
78	
81	
82	
102	

3 Stellungen	
Code	Kolbentyp
	a 0 b
8	
9	

2 Stellungen	
Code	Kolbentyp
	a b
20	
26	
30	
101	

3-Stellungen (alle außer Kolben 8 und 9)	
Code	Ausführung
C	 3 Schaltstellungen; Grundstellung durch Feder in Pos. "0"; Betätigung ergibt Position "a" oder "b".
E	 2 Schaltstellungen; Grundstellung durch Feder in Pos. "0"; Betätigung ergibt Position "a".
K	 2 Schaltstellungen; Grundstellung durch Feder in Pos. "0"; Betätigung ergibt Position "b".

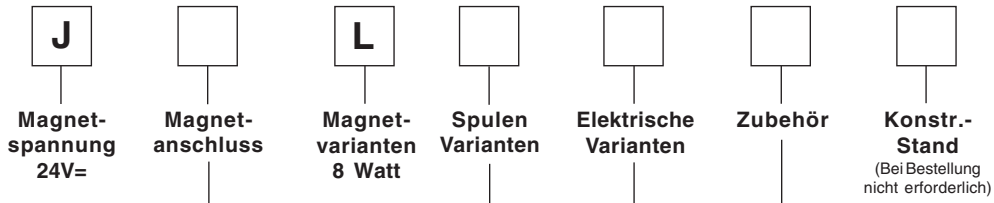
3-Stellungen (nur für Kolben 8 und 9)	
Code	Ausführung
C	 3 Schaltstellungen; Grundstellung durch Feder in Pos. "0"; Betätigung ergibt Position "a" oder "b".
E	 2 Schaltstellungen; Grundstellung durch Feder in Pos. "0"; Betätigung ergibt Position "b".
K	 2 Schaltstellungen; Grundstellung durch Feder in Pos. "0"; Betätigung ergibt Position "a".

2-Stellungen	
Code	Ausführung
B	 2 Schaltstellungen; Grundstellung durch Feder in Pos. "b"; Betätigung ergibt Position "a".
D¹⁾	 2 Schaltstellungen, gerastet; Betätigung ergibt Position "a" oder "b"; Keine def. Grundstellung vorgegeben.
H	 2 Schaltstellungen; Grundstellung durch Feder in Pos. "a"; Betätigung ergibt Position "b".

¹⁾ nur Kolben 20 verfügbar

Code	Material
N	NBR
V	FPM

Fettdruck =
kurze Lieferzeit



2

Code	Zubehör
ohne	Standardventil ohne Zubehör. Nur verfügbar für Magnetanschluss "W"
5	LED direkt auf Spule. Nur für "DLJ" verfügbar.
7W ³⁾	M12 x 1 Gerätestecker (4 Pin) Pin1: nicht benutzt Pin2: Magnet A 24V Pin3: 0V Pin4: Magnet B 24V
7Y ³⁾	M12 x 1 Gerätestecker (4 Pin) Pin1: nicht benutzt Pin2: Magnet B 24V Pin3: 0V Pin4: Magnet A 24V

³⁾ Nur für Magnetanschluss Code "G".
Magnetbezeichnung nach ISO 9461

Code	Elektrische Varianten
ohne	Standardventil (nur verfügbar für Magnetanschluss "W")
J	Löschdiode mit LED, max. Spannungsspitze 50V (nur für Magnetanschluss Code "D" und "G" verfügbar)

Code	Magnetanschluss
D	Gerätestecker M12x1 auf Spule ohne Leitungsdose
G	Anschlussbox mit Plug-in-Spule
W ²⁾	Gerätestecker nach EN 175301-803, ohne Leitungsdose

²⁾ Leitungsdose separat bestellen. Siehe Kap. 2 Zubehör.

Code	Spulenvarianten
ohne	Standardventil (nur in Verbindung mit Code "W" und "D" verfügbar)
M	Plug-in-Spule (nur in Kombination mit Code "G" verfügbar)

Weitere Kolbentypen nur auf Anfrage.
 Ein Ventil nach DESINA wird mit der Kombination JDLJ5 bestellt.

D1VW 8WATT.PMD MG



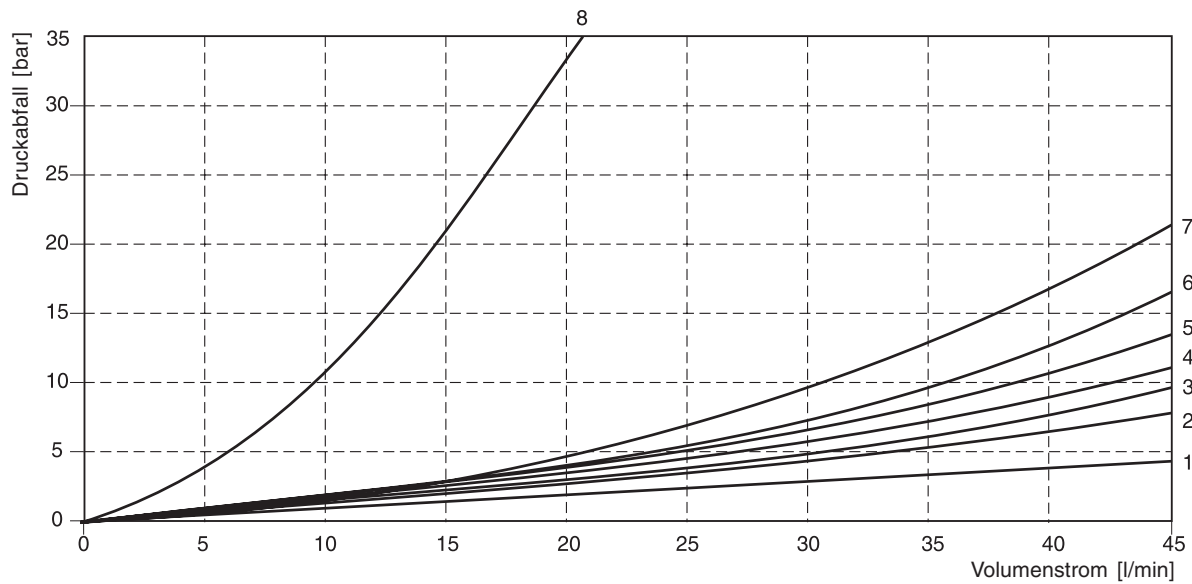
Das Diagramm zeigt den Druckabfall je Steuerkante in Abhängigkeit vom Volumenstrom für dargestellte Kolben.

Zum Ablesen der Werte im Diagramm muss zuerst die Kurvenkennzahl für den ausgewählten Kolben in der gewünschten Stellung aus der Tabelle ermittelt werden.

2

Kolben	Stellung "b"		Stellung "a"		Stellung "0"					
	P->A	B->T	P->B	A->T	P->A	P->B	A->T	B->T	P->T	A->B
1	3	1	3	1	-	-	-	-	-	-
2	2	1	2	1	2	2	1	1	2	1
3	5	1	5	1	-	-	1	-	-	-
4	4	1	4	1	-	-	1	1	-	8
5	4	2	5	2	7	-	-	-	-	-
6	2	4	2	4	7	7	-	-	-	7
7	6	1	4	2	-	2	-	1	4	-
10	6	-	5	-	-	-	-	-	-	-
11	6	2	6	2	-	-	8	8	-	-
14	4	2	6	1	2	-	1	-	4	-
15	5	1	5	1	-	-	-	1	-	-
16	5	2	4	2	-	7	-	-	-	-
20	5	3	5	3	-	-	-	-	-	-
26	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-
30	3	1	3	1	-	-	-	-	-	-
	P->B	A->T	P->A	B->T	P->A	P->B	A->T	B->T	P->T	A->B
8	6	6	6	6	-	-	-	-	7	-
9	6	7	6	7	-	-	-	-	3	-

Durchflusskennlinie



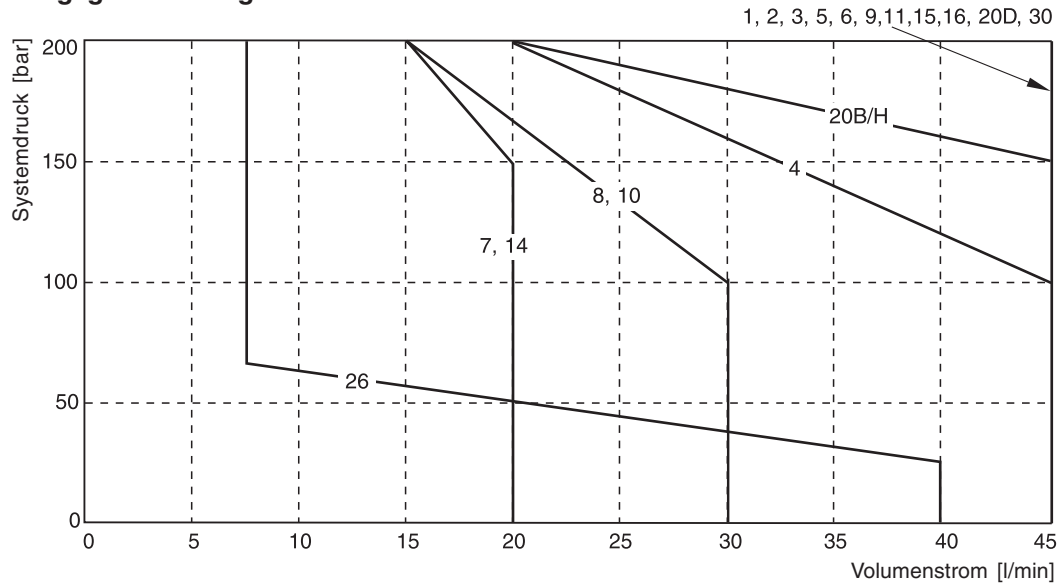
D1VW 8WATT.PMD MG



Das Diagramm unten gibt die Schaltleistungsgrenzen für Ventile mit Gleichspannungsmagneten an. Die Angaben gelten für eine Viskosität von 35mm²/s und gleichmäßiger Durchströmung des Ventils. Bei einseitiger Durchströmung können diese Werte teilweise erheblich geringer als dargestellt sein. Zur Vermeidung von Volumenströmen, die über der Schaltleistungsgrenze des Ventils liegen, kann in dem P-Kanal eine Einsteckdüse eingesetzt werden.

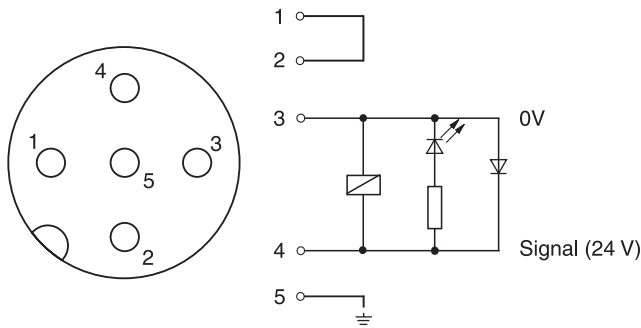
Die Angaben gelten für eine Viskosität von 35mm²/s und gleichmäßiger Durchströmung des Ventils. Bei einseitiger Durchströmung können diese Werte teilweise erheblich geringer als dargestellt sein. Zur Vermeidung von Volumenströmen, die über der Schaltleistungsgrenze des Ventils liegen, kann in dem P-Kanal eine Einsteckdüse eingesetzt werden.

Schaltleistungsgrenzen-Diagramm

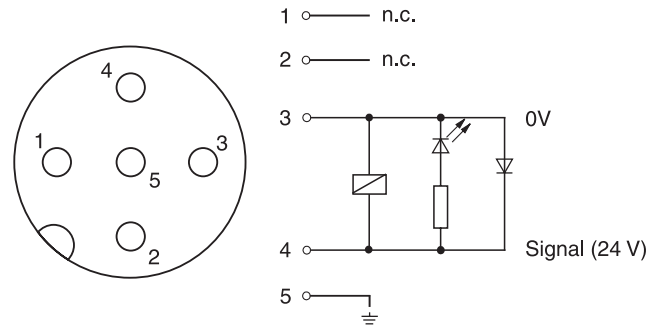


2

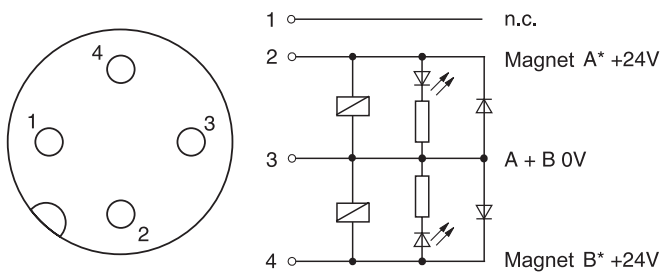
M12 Pin-Belegung DESINA-Ausführung (code „JDLJ5“), Pins 1 und 2 verbunden



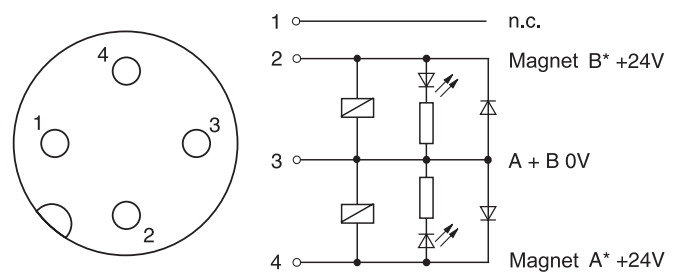
M12 Pin-Belegung Code „JDL“, Pins 1 und 2 nicht verbunden



Pin-Belegung Code „7W“



Pin-Belegung Code „7Y“

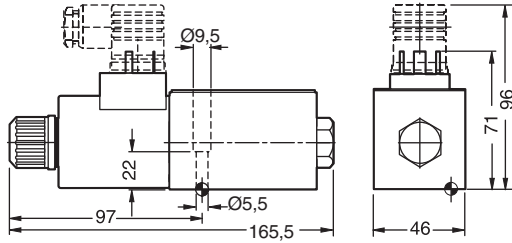


* Magnet A: Wenn eingeschaltet, verbindet P nach A.
 Magnet B: Wenn eingeschaltet, verbindet P nach B.
 (nach ISO 9461)

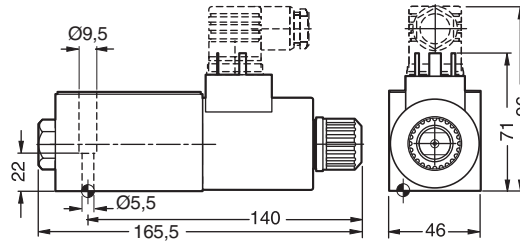
2

Anschluss nach EN 175301-803, DC-Magnet

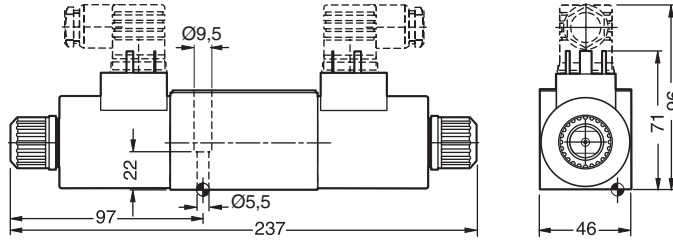
Ausführungen B, E



Ausführungen H, K

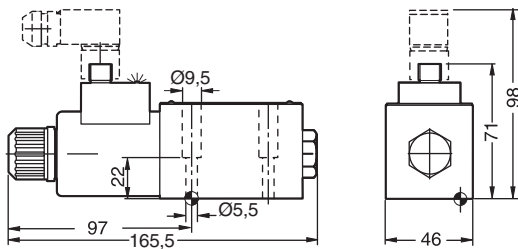


Ausführungen C, D

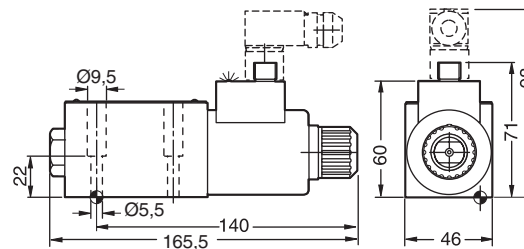


M12x1-Anschluss, DC-Magnet, JDLJ5 (DESINA) oder JDL

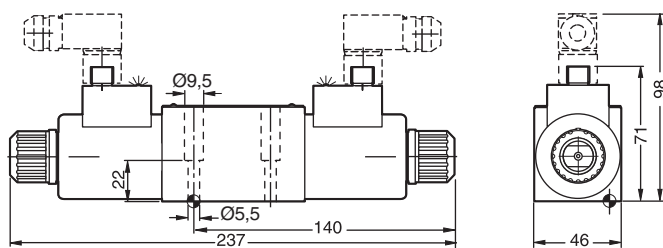
Ausführungen B, E



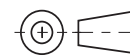
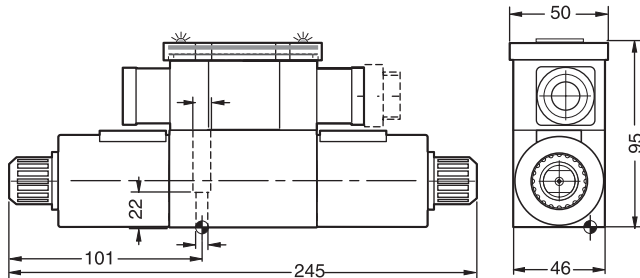
Ausführungen H, K



Ausführungen C, D



Abschlußbox (nur DC C, D - Ausführungen dargestellt)



Oberflächenqualität	Kit	Kit	Kit	Kit
$\sqrt{R_{max}6,3}$ $[0,01/100]$	BK 375	4 x M5x30 DIN 912 12.9	6,8Nm ±15%	NBR: SK-D1VW-70 FPM: SK-D1VW-V70

Der Platzbedarf zum Abziehen der Leitungsdose nach EN 175301-803, Bauform AF beträgt min. 15mm. Das Drehmoment der Befestigungsschraube (M3) der Leitungsdose beträgt 0,5 bis 0,6Nm. Der Platzbedarf zum Abziehen der Leitungsdose für M12x1 beträgt min. 12mm.

D1VW 8WATT.PMD MG